EUMEL-POST

Nr. 121 – Juni 2018

http://www.eumelachim.de
http://www.tsv-achim/teams/674
EMattern@t-online.de

Am 23. April 2018 verstarb

Karl-Albert Bamberger

Aus Bad Sobernheim erreichte uns die traurige Nachricht, dass Karl-Albert für immer von uns gegangen ist.

Er war bekanntlich der Jedermann, dem wir nach der Bekanntschaft mit Jürgen Wehmeyer im Jahre 1985 die vergangenen 18 freundschaftlichen Begegnungen mit den Jedermännern zu verdanken haben. Aus diesem Grunde fühlten wir uns mit Karl-Albert auch besonders eng verbunden.

Gern erinnern wir uns an die Weinproben in seinem Weinkeller oder in seinem Hof, bei denen wir bei einem guten Tropfen viel gelacht und gescherzt haben.

Karl-Albert war ein lieber Sportkamerad, der uns sehr fehlen wird.

Wir werden seiner stets gedenken.

Am 19. 05. 2018 verstarb

Rolf Endruschat

Von dem Zusammenbruch während unserer Sportstunde am 13.04.2018 konnte Rolf sich nicht wieder erholen und ist leider verstorben.

Der wohl eifrigste Besucher unserer Sportstunde, er wurde 6 x als häufigster Teilnehmer mit der Plakette „Immer dabei“ ausgezeichnet, ist bedauerlicher Weise von uns gegangen.

Besonders seine Laufausdauer beim Fußball oder seine raffinierten Angaben beim Volleyballspiel haben uns immer wieder sehr beeindruckt.

Rolf war stets ein fröhlicher Mensch, über dessen Humor wir bei unseren Radtouren im Sommer, während der Kohltouren und der Eisbeinessen in Bollen oft und herzlich gelacht haben.

Die Nachricht von seinem Tod hat uns alle sehr betroffen gemacht.

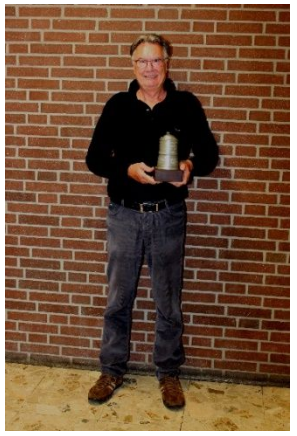
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Radtour am 22. Juni 2018: Seit vielen Jahren führen wir am letzten Sporttag vor den großen Ferien unsere Radtour durch. Da ein Überraschungsteilnehmer angekündigt war, wurde gerätselt, wer das denn wohl sein könnte. Mit großer Herzlichkeit wurde unser **Kanada-EUMEL Rolf Hermann** begrüßt, der mit seiner Frau Hilde auf Deutschlandbesuch weilte und natürlich an der Radtour teilnahm.

Harry, der Organisator dieser Touren, blies nach dem Gruppenfoto (alle Bilder findet ihr in den Bildergalerien unter http://www.tsv-achim.de/teams/674/galleries/4028) am Rathaus gegen 17:40 Uhr zum Aufbruch und führte die anwesenden 20 EUMEL auf direktem Weg nach Bierden zur Kläranlage, die von dem „Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung" der Stadt Achim betrieben wird. Die Funktion/Arbeitsweise wurde von Herrn **Thorsten Nullmeyer** als Mitarbeiter der Anlage, vor Ort sehr ausführlich erläutert. Ein anschließender interessanter Rundgang über das gesamte Areal verdeutlichte die Funktionen der verschiedenen Anlagen. Durch viele Fragen der EUMEL zog sich dieser Teil innerhalb der Radtour doch etwas in die Länge. **Harry** bedankte sich abschließend bei Herrn **Nullmeyer**, der bereit war, seine kostbare Freizeit für die Führung zu „opfern". Unter dem Beifall der EUMEL überreichte **Harry** ihm 2 Flaschen Wein aus Sobernheim.

Anschließend ging die Fahrt zurück und endete bei **ABO,** der von **Harry** bereits eine Liste mit den Essenbestellungen erhalten hatte, somit konnte er sich auf zügiges Servieren einrichten. Nach dem ersten Bier wurde sofort aufgetragen und die Gespräche verstummten, die nach schmackhaften Essen aber sofort wieder aufgenommen wurden, denn es gab ja vor den großen Ferien noch viel zu erzählen!
Leider wurde erneut vergessen, **Harry** für die Organisation auch dieser Radtour mit Besichtigung der Kläranlage zu danken, das sei hiermit nachgeholt: **Danke Harry!!!**
Erhard Mattern

SUPER-EUMEL 2018: Traditionell wird während der Radtour vor den Ferien der Pokal „SUPER-EUMEL" verliehen. Unser **Professor Dr. Hajo Pohl** als „SUPER-EUMEL" 2017 war für die diesjährige Verleihung verantwortlich. In seiner Rede bedauerte er, den Pokal abgeben zu müssen, den gern noch ein Jahr behalten hätte, denn die Auszeichnung mit der Plakette „Immer dabei" sei für ihn fast unerreichbar, da dieselbe ständig von nur wenigen EUMELN durch regelmäßige Teilnahme an den Sportabenden errungen wird. Bevor er nun zur Pokalübergabe schritt, spendierte er noch eine Runde „Roten", für die ihm natürlich ein EUMEL-Tusch zelebriert wurde. **Hajo** meinte dann, dass sein Nachfolger die Auszeichnung verdient habe, denn seine sportlichen Leistungen hätten sich gegenüber dem letzten Jahr doch deutlich verbessert und seine regelmäßige Teilnahme am Sport sei ebenfalls auszeichnungswürdig. Inzwischen kannten die EUMEL den SUPER-EUMEL 2018, denn **Hajo** übergab den Pokal unter dem ehrlichen Beifall der EUMEL an **Detlef Semela.** Der war ganz „gerührt" über die Ehrung, bedankte sich und meinte, dass seine Frau einen großen Anteil an seiner regelmäßigen Teilnahme hätte, da sie ihn freitags immer zum Sport jage. **Detlef** betonte aber auch, dass er sich in der EUMEL-Runde wohlfühle und er gerne an allen Aktivitäten der EUMEL teilnehmen würde. Die Runde „Roter" ließ natürlich nicht lange auf sich warten und auch ihm wurde der EUMEL-TUSCH zelebriert.



Erhard Mattern

Letzte Meldung: Erster Sportabend nach den Ferien ist der 10.08.2018!